

Vorwort . . . . .	11
Einleitung . . . . .	13
1. Reziprozität im griechisch-römischen Kulturraum . . . . .	17
1.1 Ein sozialer Austausch- und Integrationsmechanismus . . . . .	17
1.2 Reziprozitätsformen in einer Schamkultur . . . . .	20
1.3 Patronage . . . . .	26
1.4 Euergetismus . . . . .	32
1.5 Die Atmosphäre des Austausches . . . . .	36
1.6 Jüdische Stimmen . . . . .	38
1.7 Reziprozität im Neuen Testament . . . . .	45
1.7.1 Forschungsstand und -desiderat . . . . .	45
1.7.2 Methodisches Vorgehen und Auswahl der Texte . . . . .	49
2. Reziprozität in Senecas <i>De Beneficiis</i> . . . . .	55
2.1 Komposition . . . . .	56
2.2 Semantik und Ablauf des Wohltatenaustausches . . . . .	60
2.3 Wohltat als <i>per se expetenda res</i> und <i>imitatio dei</i> . . . . .	65
2.4 <i>Beneficium</i> und <i>creditum</i> . . . . .	69
2.4.1 Dank und Schuld . . . . .	70
2.4.2 Überblendungen und Grauzonen . . . . .	73
2.5 Ideal und Wirklichkeit des sozialen Austausches . . . . .	76
3. Reziprozität in Ciceros <i>De Officiis</i> . . . . .	83
3.1 Relevante Kompositionsteile . . . . .	83
3.2 <i>Liberalitas</i> und <i>largitio</i> . . . . .	85
3.3 Wohltätigkeit zwischen <i>honestum</i> und <i>utile</i> . . . . .	88
3.4 Soziale Ausrichtung der Wohltätigkeit nach Cicero . . . . .	91
3.5 Zeitgeschichtliche Einordnung . . . . .	93
4. Von <i>De Officiis</i> zu <i>De Beneficiis</i> . . . . .	97
4.1 Semantiken der Wohltätigkeit . . . . .	97
4.2 Sozialer Geltungsbereich . . . . .	100
4.3 Veränderte Ordnung – veränderter Austausch . . . . .	102
4.3.1 Horizontale Verwerfungen: Umgang innerhalb der Oberschicht . . . . .	105
4.3.2 Vertikale Verwerfungen: Umgang mit Statusniedereren . . . . .	106

5.	Reziprozität und Marktwirtschaft in Koexistenz und Konflikt . . .	111
5.1	Zwei Formen sozialen Austausches . . . . .	111
5.2	Wirtschaftlicher Aufschwung und Marktmentalität . . . . .	116
5.3	<i>Avaritia</i> und <i>ambitio</i> oder: Reichtum als <i>per se expetenda res?</i> . . . . .	119
6.	Das Grundprogramm lukanischer Reziprozität: <i>χάρις</i> und <i>μισθός</i> in der Feldrede (Lk 6,20–49) . . . . .	125
6.1	Kontext, Gliederung und Komposition . . . . .	126
6.2	Makarismen und Weherufe (Lk 6,20–26) . . . . .	127
6.2.1	Textanalytische Bemerkungen . . . . .	127
6.2.2	Armut und Reziprozität . . . . .	131
6.2.3	Verteilungen von Nahrungsmitteln bei öffentlichen Festen . . . . .	134
6.2.4	Wozu die Reichen aufgefordert sind . . . . .	138
6.2.5	Seligpreisungen und Weherufe im zeitgenössischen Wohltätigkeitsdiskurs . . . . .	142
6.3	Feindesliebe, Goldene Regel und Konkretisierungen (Lk 6,27–38) . . . . .	145
6.3.1	Textanalytische Bemerkungen . . . . .	145
6.3.2	Die soziale Feindschaft zwischen Gläubiger und Schuldner . . . . .	148
6.3.3	Wohltätigkeit und Geldverleih . . . . .	150
6.3.4	Die Opfer- oder Empfängergruppe (V. 27b–30) . . . . .	154
6.3.5	Wie man sich <i>χάρις</i> erwirbt – Zwischenreflexion . . . . .	158
6.3.6	Durch Feindesliebe geht nichts verloren (V. 32–35d) . . . . .	162
6.3.7	Lohn und Ehre als Vergeltungsperspektive der Vermögenden (V. 35e–g) . . . . .	164
6.3.8	Geber und Empfänger oder Täter und Opfer (V. 36–38)? . . . . .	168
6.4	Adressierte der Feldrede . . . . .	170
6.5	Reziprozitätsbezüge in der Feldrede – Fazit . . . . .	174
7.	Die Lobpreisungen Marias und Zacharias' (Lk 1,46–55.68–79) . . . . .	177
7.1	Lobpreis Marias . . . . .	178
7.1.1	Textanalytische Bemerkungen . . . . .	178
7.1.2	Hymnos oder Enkomion? . . . . .	181
7.1.3	Öffentliche Lebensmittelverteilung = Essen für alle? Integration mit Grenzen . . . . .	186
7.1.4	Die Verteilung von Wohltaten im Magnificat . . . . .	191
7.2	Lobpreis des Zacharias . . . . .	194
7.2.1	Textanalytische Bemerkungen . . . . .	194
7.2.2	Paganes Amtsprphetentum . . . . .	198
7.2.3	Der Prophet als Kultbeamter . . . . .	199

7.2.4	Die Funktion der Hymnen am Beispiel der Mantik . . .	201
7.2.5	Prophetische Gestalten in Lk 1–2 . . . . .	204
7.2.5.1	Elisabeth und der pneumatisch begabte Seher Zacharias . . . . .	204
7.2.5.2	Die städtischen Prophetengestalten Simeon und Hanna . . . . .	206
7.2.6	Das Benedictus als prophetischer Hymnos . . . . .	209
7.2.7	Exkurs: Der höchste Gott und sein Personal – Versuch einer Milieubeschreibung . . . . .	214
7.3	Prophezeit Rettung als Gabe von Gerechtigkeit und Frieden.	220
8.	Die Habgier des Kornbauern und lukanische Alternativen (Lk 12) .	225
8.1	Kontext, Gliederung und Komposition . . . . .	226
8.2	Überfluss aus eigenen Besitztümern . . . . .	229
8.3	<i>Agathá</i> als Wohltaten . . . . .	233
8.3.1	Vokabular des Austausches von <i>Agathá</i> . . . . .	235
8.3.2	Flavius Josephus . . . . .	235
8.3.2.1	<i>Gott als Spender von Wohltaten</i> . . . . .	237
8.3.2.2	<i>Agathá als abgabepflichtige Überschüsse bei Josephus und Philo</i> . . . . .	239
8.3.2.3	<i>Joseph als δότηρ und σωτήρ</i> . . . . .	242
8.3.3	Dion von Prusa . . . . .	245
8.3.4	Epigraphische Zeugnisse . . . . .	249
8.4	Die <i>Agathá</i> des Kornbauern und die Regeln des Euergetismus . . . . .	251
8.5	Besitztümer zwischen Reziprozitätserwartungen und Marktmentalität . . . . .	255
8.5.1	Konflikte mit unwilligen Wohltätern . . . . .	255
8.5.2	Die Mentalität des individuellen Aufspeicherns . . . . .	259
8.5.3	Die lukanische Alternative . . . . .	262
8.6	Der richtige Umgang mit Besitz in Lk 12 . . . . .	267
9.	Enge Tür oder großer Schlund: was trennt Arm und Reich (Lk 13,22–30; 16,19–31)? . . . . .	271
9.1	Gelenkte Blicke durch enge Türen: Lk 13,22–30 im architektonischen Kontext . . . . .	271
9.1.1	Textanalytische Bemerkungen . . . . .	271
9.1.2	Architekturgeschichtliche Voraussetzungen . . . . .	275
9.1.3	Typische Formen sozialen Austausches in der <i>domus</i> .	280
9.1.4	Deutung der Perikope vor ihrem architekturgeschichtlichen Hintergrund . . . . .	284
9.1.5	Der Umgang mit wandernden, lehrenden Propheten auf der Straße . . . . .	288

9.2	Für wen die Tür zum Schlund wird: Lazarus und der Reiche (Lk 16,19–31) . . . . .	292
9.2.1	Von Türen und Kluften . . . . .	292
9.2.2	Das Verhältnis von Reich und Arm im Gleichnis . . . . .	294
9.2.3	Architektur- und sozialgeschichtliche Verortung der Gastmahlsmotivik . . . . .	299
9.2.4	Der Gebrauch der <i>Agathá</i> als Grund für das Schicksal des Reichen . . . . .	304
9.2.5	Adressierte . . . . .	307
10.	Sanktionsmacht im lukanischen Austauschsystem: Scham und Gericht auf engstem Sozialraum (Apg 5,1–12) . . . . .	311
10.1	Sanktionierung echter Wohltätigkeit . . . . .	311
10.2	Gefährdete Gütergemeinschaft . . . . .	313
10.3	Bestattungsaufgaben junger Männer in der Polis . . . . .	316
10.4	Wohltätigkeitsrituale und Sanktionsmechanismen in der neuen <i>Ekklesia</i> . . . . .	319
11.	Römische Provinzjustiz als Austausch von Gefälligkeiten (Apg 24–26) . . . . .	323
11.1	Absichten und Vorgehen der am Prozess beteiligten Gruppen	324
11.2	Provinziale Gunst als Karrierefaktor für römische Beamte und der Fall Paulus . . . . .	328
Schluss	. . . . .	333
Literatur	. . . . .	339
1.	Verwendete Bibelausgaben . . . . .	339
2.	Hilfsmittel . . . . .	339
3.	Quellen . . . . .	340
3.1	Literarische Quellen . . . . .	340
3.2	Inschriften . . . . .	342
3.3	Digitale Ressourcen . . . . .	343
4.	Kommentare . . . . .	344
5.	Weitere Literatur . . . . .	345
Register	. . . . .	359
Sachregister	. . . . .	359
Stellenregister	. . . . .	365
Personenregister	. . . . .	387